



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 02/2013

April 2013

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Februar 2013

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik-hessen.de">tourismus@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-590
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"  
abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.  
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.  
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2012 und 2013	5
Übernachtungen in Hessen 2012 und 2013	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

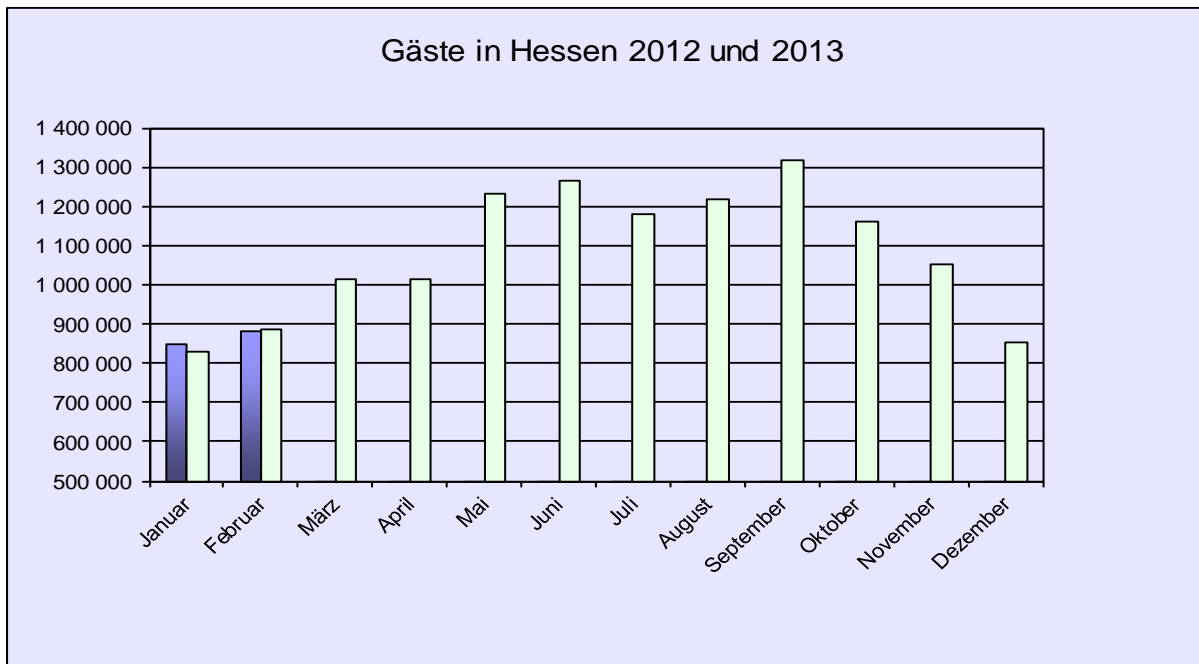
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

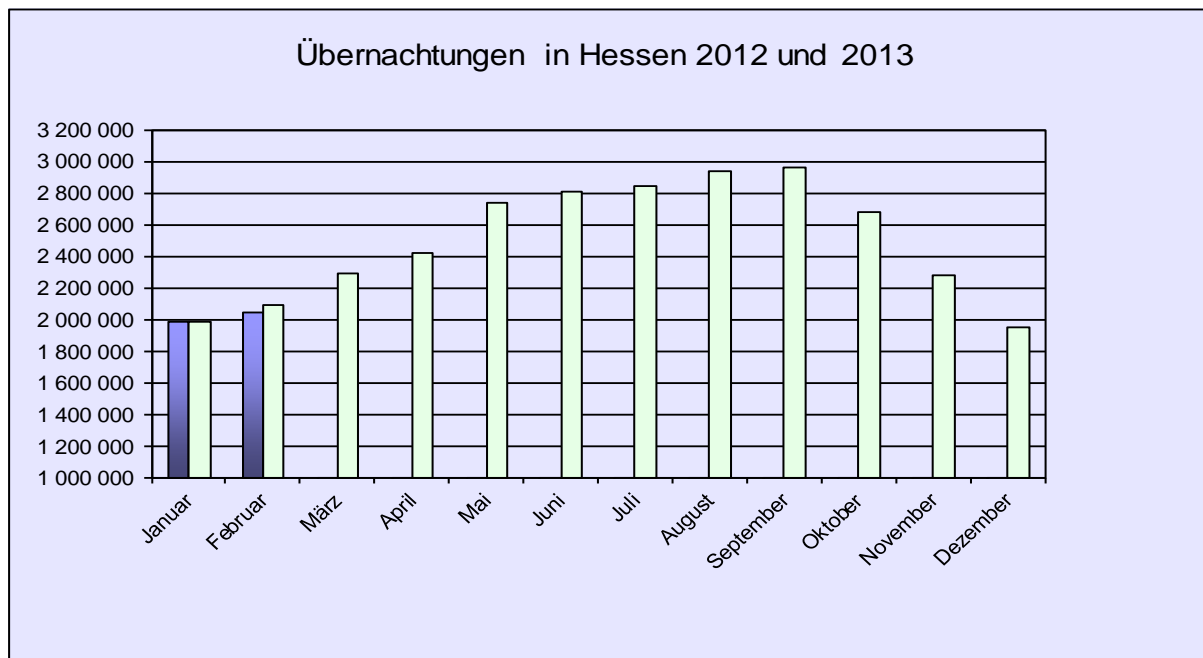
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



= 2013     = 2012





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2013

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	849 437	2,7	227 856	0,7	1 990 268	0,5	465 072	– 0,6
Februar	883 324	– 0,3	232 088	0,4	2 046 023	– 2,0	472 723	– 2,2

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Februar 2013						Januar bis Februar
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%		Anzahl	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	43	41	2,5	4 241	0,9	37,4	35,8
Frankfurt am Main, St.	271	269	3,9	40 679	1,9	47,4	47,2
Offenbach am Main, St.	32	32	– 3,0	2 692	– 3,1	40,9	39,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	80	73	2,8	6 369	– 2,9	45,1	40,4
Bergstraße	148	131	– 1,5	5 521	– 0,8	25,4	23,4
Darmstadt-Dieburg	103	98	1,0	4 090	– 3,7	34,8	31,5
Groß-Gerau	112	104	– 1,9	7 436	– 4,6	36,4	34,8
Hochtaunuskreis	141	137	– 1,4	8 163	1,7	42,2	39,8
Main-Kinzig-Kreis	205	183	0,5	9 765	1,0	32,0	29,4
Main-Taunus-Kreis	104	102	6,3	6 181	0,9	31,8	30,1
Odenwaldkreis	128	112	—	3 829	– 1,0	19,0	17,6
Offenbach	105	104	5,1	6 762	– 0,4	34,5	33,7
Rheingau-Taunus-Kreis	179	139	– 2,1	6 994	– 2,8	30,0	28,4
Wetteraukreis	117	109	– 3,5	6 513	– 3,4	43,8	40,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 768	1 634	0,7	119 235	– 0,2	39,4	37,9
Gießen	111	104	1,0	4 137	1,9	25,1	23,6
Lahn-Dill-Kreis	91	81	– 1,2	3 561	4,2	28,5	26,1
Limburg-Weilburg	83	69	– 2,8	3 966	0,1	30,3	27,9
Marburg-Biedenkopf	114	102	– 3,8	4 517	– 1,9	29,0	26,6
Vogelsbergkreis	120	103	1,0	5 044	– 2,2	16,6	15,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	519	459	– 1,1	21 225	0,1	25,5	23,6
Kassel, documenta-St.	67	65	1,6	5 685	2,4	33,3	31,0
Fulda	273	249	– 3,5	12 638	– 2,3	26,2	23,9
Hersfeld-Rotenburg	109	105	2,9	9 901	1,5	28,3	28,1
Kassel	155	135	– 2,2	9 697	– 2,4	13,3	12,1
Schwalm-Eder-Kreis	140	118	0,9	6 046	– 2,3	20,4	19,3
Waldeck-Frankenberg	415	359	0,6	22 491	0,4	40,1	34,6
Werra-Meißner-Kreis	123	104	—	6 416	– 4,6	22,0	21,1
Reg.-Bez. K a s s e l	1 282	1 135	– 0,4	72 874	– 0,8	28,8	26,1
Land H e s s e n	3 569	3 228	0,1	213 334	– 0,4	34,4	32,5

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2013					
		Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	24 765	3,7	44 394	– 7,2	1,8	
	Bundesrepublik Deutschland	18 076	2,9	31 435	– 6,1	1,7	
	Anderer Wohnsitz	6 689	5,8	12 959	– 9,6	1,9	
412	Frankfurt am Main, St.	316 107	– 0,2	540 359	– 0,8	1,7	
	Bundesrepublik Deutschland	180 320	– 0,1	293 908	—	1,6	
	Anderer Wohnsitz	135 787	– 0,4	246 451	– 1,7	1,8	
413	Offenbach am Main, St.	14 315	3,3	30 855	7,5	2,2	
	Bundesrepublik Deutschland	10 682	2,7	21 426	7,1	2,0	
	Anderer Wohnsitz	3 633	5,4	9 429	8,6	2,6	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	39 703	1,2	80 350	– 1,2	2,0	
	Bundesrepublik Deutschland	30 061	– 2,1	59 698	– 3,0	2,0	
	Anderer Wohnsitz	9 642	13,0	20 652	4,6	2,1	
431	Bergstraße	15 419	– 5,3	39 083	1,1	2,5	
	Bundesrepublik Deutschland	13 208	– 6,1	32 971	4,4	2,5	
	Anderer Wohnsitz	2 211	– 0,2	6 112	– 13,3	2,8	
432	Darmstadt-Dieburg	16 983	– 4,8	39 799	– 5,5	2,3	
	Bundesrepublik Deutschland	15 670	– 4,4	35 460	– 2,3	2,3	
	Anderer Wohnsitz	1 313	– 9,3	4 339	– 25,2	3,3	
433	Groß-Gerau	45 233	– 0,5	75 755	– 4,4	1,7	
	Bundesrepublik Deutschland	31 917	0,7	53 756	– 4,2	1,7	
	Anderer Wohnsitz	13 316	– 3,2	21 999	– 5,0	1,7	
434	Hochtaunuskreis	32 848	– 0,1	96 035	0,6	2,9	
	Bundesrepublik Deutschland	27 737	– 0,3	84 479	1,2	3,0	
	Anderer Wohnsitz	5 111	1,3	11 556	– 3,5	2,3	
435	Main-Kinzig-Kreis	22 196	– 0,9	86 983	– 2,9	3,9	
	Bundesrepublik Deutschland	20 199	– 0,7	81 262	– 3,1	4,0	
	Anderer Wohnsitz	1 997	– 2,8	5 721	0,7	2,9	
436	Main-Taunus-Kreis	25 309	0,3	55 018	– 0,2	2,2	
	Bundesrepublik Deutschland	19 753	3,8	39 456	0,2	2,0	
	Anderer Wohnsitz	5 556	– 10,3	15 562	– 1,3	2,8	
437	Odenwaldkreis	6 342	– 5,4	20 031	4,0	3,2	
	Bundesrepublik Deutschland	6 095	– 4,3	19 309	8,3	3,2	
	Anderer Wohnsitz	247	– 27,1	722	– 50,0	2,9	
438	Offenbach	31 066	– 6,7	65 398	– 9,1	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	23 950	– 5,8	49 583	– 9,1	2,1	
	Anderer Wohnsitz	7 116	– 9,4	15 815	– 9,1	2,2	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	18 537	– 1,9	58 703	– 3,8	3,2	
	Bundesrepublik Deutschland	15 589	– 4,3	53 631	– 5,1	3,4	
	Anderer Wohnsitz	2 948	12,6	5 072	12,5	1,7	
440	Wetteraukreis	16 294	– 3,9	78 839	– 3,1	4,8	
	Bundesrepublik Deutschland	14 667	– 4,6	74 961	– 3,5	5,1	
	Anderer Wohnsitz	1 627	2,8	3 878	4,8	2,4	
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	625 117	– 0,7	1 311 602	– 1,8	2,1	
	Bundesrepublik Deutschland	427 924	– 0,9	931 335	– 1,6	2,2	
	Anderer Wohnsitz	197 193	– 0,3	380 267	– 2,5	1,9	

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
46 857	1,4	88 407	– 3,4	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
34 918	2,3	62 626	– 2,4	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
11 939	– 1,4	25 781	– 5,6	2,2	Anderer Wohnsitz	
651 187	3,8	1 130 292	2,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
365 009	5,9	598 518	5,4	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
286 178	1,2	531 774	—	1,9	Anderer Wohnsitz	
28 253	0,2	62 060	8,2	2,2	Offenbach am Main, St.	
20 729	0,7	42 498	9,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
7 524	– 1,2	19 562	5,9	2,6	Anderer Wohnsitz	
73 577	– 0,8	151 023	– 2,8	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
55 772	– 2,8	113 315	– 3,2	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
17 805	6,0	37 708	– 1,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
29 067	– 5,5	74 080	– 1,1	2,5	Bergstraße	
25 324	– 5,6	63 080	2,1	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
3 743	– 5,0	11 000	– 16,3	2,9	Anderer Wohnsitz	
32 708	– 2,4	74 187	– 5,7	2,3	Darmstadt-Dieburg	
30 362	– 1,4	66 195	– 2,3	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
2 346	– 13,5	7 992	– 27,0	3,4	Anderer Wohnsitz	
90 243	0,9	151 743	– 3,3	1,7	Groß-Gerau	
63 276	2,2	106 723	– 3,8	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
26 967	– 2,1	45 020	– 2,0	1,7	Anderer Wohnsitz	
63 271	– 1,1	188 351	1,1	3,0	Hochtaunuskreis	
53 330	– 1,5	164 435	1,0	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
9 941	0,9	23 916	1,4	2,4	Anderer Wohnsitz	
41 553	– 3,0	165 331	– 1,9	4,0	Main-Kinzig-Kreis	
37 673	– 2,9	154 790	– 2,0	4,1	Bundesrepublik Deutschland	
3 880	– 4,2	10 541	– 0,8	2,7	Anderer Wohnsitz	
51 247	2,5	108 824	2,4	2,1	Main-Taunus-Kreis	
39 565	4,0	77 634	0,5	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
11 682	– 2,5	31 190	7,2	2,7	Anderer Wohnsitz	
11 795	– 11,0	38 142	– 4,8	3,2	Odenwaldkreis	
11 319	– 7,3	36 199	– 0,5	3,2	Bundesrepublik Deutschland	
476	– 54,4	1 943	– 47,5	4,1	Anderer Wohnsitz	
63 250	– 2,5	133 767	– 4,6	2,1	Offenbach	
48 110	– 3,2	100 932	– 5,2	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
15 140	– 0,2	32 835	– 2,6	2,2	Anderer Wohnsitz	
34 961	2,8	113 839	– 1,1	3,3	Rheingau-Taunus-Kreis	
30 291	4,7	105 314	– 0,9	3,5	Bundesrepublik Deutschland	
4 670	– 8,1	8 525	– 3,2	1,8	Anderer Wohnsitz	
32 696	– 2,3	155 867	– 0,7	4,8	Wetteraukreis	
29 614	– 2,6	148 281	– 1,0	5,0	Bundesrepublik Deutschland	
3 082	0,7	7 586	4,3	2,5	Anderer Wohnsitz	
1 250 665	1,5	2 635 913	0,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
845 292	2,0	1 840 540	0,8	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
405 373	0,4	795 373	– 1,0	2,0	Anderer Wohnsitz	

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2013				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	15 424	1,5	29 034	5,4	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	13 874	0,5	25 905	5,6	1,9
	Anderer Wohnsitz	1 550	12,2	3 129	3,5	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	11 833	6,6	28 429	10,1	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	10 310	6,0	24 211	10,9	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 523	10,6	4 218	6,1	2,8
533	Limburg-Weilburg	11 614	2,4	33 627	– 2,4	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	9 678	1,1	30 463	– 2,7	3,1
	Anderer Wohnsitz	1 936	8,9	3 164	– 0,2	1,6
534	Marburg-Biedenkopf	14 783	– 5,5	36 698	– 5,1	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	13 856	– 4,2	33 368	– 5,3	2,4
	Anderer Wohnsitz	927	– 21,4	3 330	– 2,5	3,6
535	Vogelsbergkreis	9 324	– 2,7	23 100	– 7,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	8 849	– 2,7	22 458	– 6,9	2,5
	Anderer Wohnsitz	475	– 3,8	642	– 16,4	1,4
	Reg.-Bez. G i e ß e n	62 978	0,2	150 888	– 0,3	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	56 567	– 0,2	136 405	– 0,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	6 411	3,3	14 483	0,9	2,3
611	Kassel, documenta-St.	28 360	– 6,5	52 806	– 7,5	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	25 590	– 5,4	47 696	– 7,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	2 770	– 15,8	5 110	– 8,7	1,8
631	Fulda	44 991	3,9	91 550	1,8	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	42 753	3,7	87 959	1,9	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 238	7,9	3 591	– 1,1	1,6
632	Hersfeld-Rotenburg	26 071	18,4	76 788	– 4,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	23 899	19,4	70 768	– 2,7	3,0
	Anderer Wohnsitz	2 172	8,5	6 020	– 21,6	2,8
633	Kassel	14 332	– 12,1	36 035	– 8,4	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	13 045	– 11,6	34 002	– 6,8	2,6
	Anderer Wohnsitz	1 287	– 17,7	2 033	– 28,2	1,6
634	Schwalm-Eder-Kreis	10 874	– 2,2	34 445	– 1,8	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	9 752	– 3,0	32 674	– 2,2	3,4
	Anderer Wohnsitz	1 122	4,7	1 771	6,5	1,6
635	Waldeck-Frankenberg	62 624	—	252 621	– 2,3	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	43 962	– 3,8	193 790	– 4,9	4,4
	Anderer Wohnsitz	18 662	10,2	58 831	7,5	3,2
636	Werra-Meißner-Kreis	7 977	0,3	39 288	– 3,8	4,9
	Bundesrepublik Deutschland	7 744	1,4	38 671	1,8	5,0
	Anderer Wohnsitz	233	– 27,4	617	– 78,3	2,6
	Reg.-Bez. K a s s e l	195 229	0,8	583 533	– 2,9	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	166 745	0,2	505 560	– 3,2	3,0
	Anderer Wohnsitz	28 484	4,5	77 973	– 1,2	2,7
	Land H e s s e n	883 324	– 0,3	2 046 023	– 2,0	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	651 236	– 0,6	1 573 300	– 2,0	2,4
	Anderer Wohnsitz	232 088	0,4	472 723	– 2,2	2,0

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
29 120	3,0		56 748	9,2	1,9	Gießen
26 368	2,1		50 595	8,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
2 752	13,2		6 153	14,0	2,2	Anderer Wohnsitz
21 792	0,9		53 638	5,8	2,5	Lahn-Dill-Kreis
19 013	0,5		45 567	6,2	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 779	3,9		8 071	3,6	2,9	Anderer Wohnsitz
21 158	– 2,2		63 763	– 5,6	3,0	Limburg-Weilburg
17 864	– 2,3		57 513	– 6,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
3 294	– 1,7		6 250	8,3	1,9	Anderer Wohnsitz
28 671	– 4,4		70 477	– 3,0	2,5	Marburg-Biedenkopf
26 923	– 3,7		64 242	– 3,8	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 748	– 14,2		6 235	5,8	3,6	Anderer Wohnsitz
17 766	– 0,5		46 558	– 2,3	2,6	Vogelsbergkreis
16 845	– 0,3		45 304	– 1,8	2,7	Bundesrepublik Deutschland
921	– 4,4		1 254	– 16,4	1,4	Anderer Wohnsitz
118 507	– 0,7		291 184	0,2	2,5	Reg.-Bez. G i e ß e n
107 013	– 0,8		263 221	– 0,3	2,5	Bundesrepublik Deutschland
11 494	0,3		27 963	6,1	2,4	Anderer Wohnsitz
54 819	– 1,6		103 044	– 3,3	1,9	Kassel, documenta-St.
49 876	– 0,5		93 859	– 2,7	1,9	Bundesrepublik Deutschland
4 943	– 11,4		9 185	– 9,1	1,9	Anderer Wohnsitz
84 967	2,6		176 900	– 0,3	2,1	Fulda
81 228	2,4		170 753	– 0,2	2,1	Bundesrepublik Deutschland
3 739	7,9		6 147	– 3,1	1,6	Anderer Wohnsitz
51 144	11,6		158 890	– 5,6	3,1	Hersfeld-Rotenburg
47 370	12,8		146 719	– 3,3	3,1	Bundesrepublik Deutschland
3 774	– 1,2		12 171	– 26,7	3,2	Anderer Wohnsitz
27 735	– 9,1		69 599	– 7,3	2,5	Kassel
25 645	– 8,1		66 140	– 5,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
2 090	– 19,9		3 459	– 29,1	1,7	Anderer Wohnsitz
19 611	– 3,6		68 031	– 1,9	3,5	Schwalm-Eder-Kreis
17 962	– 3,8		65 170	– 2,1	3,6	Bundesrepublik Deutschland
1 649	– 1,1		2 861	1,3	1,7	Anderer Wohnsitz
110 037	– 0,3		453 876	– 3,6	4,1	Waldeck-Frankenberg
83 560	– 2,8		374 335	– 5,1	4,5	Bundesrepublik Deutschland
26 477	8,5		79 541	4,0	3,0	Anderer Wohnsitz
15 276	– 2,7		78 854	– 3,9	5,2	Werra-Meißner-Kreis
14 871	– 1,4		77 759	– 0,2	5,2	Bundesrepublik Deutschland
405	– 33,2		1 095	– 73,5	2,7	Anderer Wohnsitz
363 589	0,7		1 109 194	– 3,5	3,1	Reg.-Bez. K a s s e l
320 512	0,5		994 735	– 3,3	3,1	Bundesrepublik Deutschland
43 077	2,2		114 459	– 5,7	2,7	Anderer Wohnsitz
1 732 761	1,2		4 036 291	– 0,8	2,3	Land H e s s e n
1 272 817	1,4		3 098 496	– 0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
459 944	0,5		937 795	– 1,4	2,0	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013							durchschnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 241	24 765	3,7	44 394	– 7,2	1,8	
412	Frankfurt am Main, St.	269	40 679	316 107	– 0,2	540 359	– 0,8	1,7	
413	Offenbach am Main, St.	32	2 692	14 315	3,3	30 855	7,5	2,2	
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	73	6 369	39 703	1,2	80 350	– 1,2	2,0	
431	Bergstraße	131	5 521	15 419	– 5,3	39 083	1,1	2,5	
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.	
431 002	Bensheim	13	1 097	4 206	– 11,8	7 979	– 5,2	1,9	
431 003	Biblis	3	61	135	1,5	321	14,2	2,4	
431 004	Birkenau	6	167	372	16,6	1 139	36,7	3,1	
431 005	Bürstadt	5	73	130	– 27,0	712	9,5	5,5	
431 007	Fürth	3	295	429	6,2	2 743	.	6,4	
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.	
431 009	Grasellenbach	12	500	1 119	– 8,0	2 438	– 1,0	2,2	
431 011	Heppenheim	13	696	2 363	– 13,4	4 136	– 6,7	1,8	
431 012	Hirschhorn	3	.	.	.	.	.	.	
431 013	Lampertheim	6	274	1 198	– 10,4	2 277	– 16,7	1,9	
431 014	Lautertal	9	180	264	– 9,3	497	9,0	1,9	
431 015	Lindenfels	16	620	542	– 20,2	5 626	– 0,8	10,4	
431 016	Lorsch	5	84	168	12,0	530	– 26,2	3,2	
431 017	Mörlenbach	6	189	259	83,7	693	208,0	2,7	
431 018	Neckarsteinach	3	.	.	.	.	.	.	
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.	
431 020	Viernheim	11	463	2 517	7,0	5 000	– 4,1	2,0	
431 021	Wald-Michelbach	10	339	659	– 24,3	3 073	48,0	4,7	
431 022	Zwingenberg	3	179	657	41,9	1 293	60,8	2,0	
432	Darmstadt-Dieburg	98	4 090	16 983	– 4,8	39 799	– 5,5	2,3	
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.	
432 002	Babenhausen	7	250	1 328	21,7	3 345	– 16,4	2,5	
432 003	Bickenbach	1	.	.	.	.	.	.	
432 004	Dieburg	4	106	326	– 13,8	544	– 22,4	1,7	
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.	
432 006	Erzhausen	3	.	.	.	.	.	.	
432 007	Fischbachtal	6	87	91	– 31,6	347	17,6	3,8	
432 008	Griesheim	9	580	2 085	– 12,4	6 587	– 4,8	3,2	
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.	
432 010	Groß-Umstadt	4	123	617	– 26,5	1 030	– 28,0	1,7	
432 011	Groß-Zimmern	4	160	834	3,1	1 960	5,9	2,4	
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.	
432 013	Modautal	6	220	739	77,2	1 231	61,3	1,7	
432 014	Mühltal	4	227	1 565	– 22,9	1 987	– 21,8	1,3	
432 015	Münster	5	189	300	– 14,8	1 477	33,2	4,9	
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	.	.	.	.	.	
432 017	Otzberg	3	.	.	.	.	.	.	
432 018	Pfungstadt	8	231	877	18,4	1 885	14,9	2,1	
432 019	Reinheim	3	98	270	– 33,7	719	– 21,9	2,7	
432 020	Roßdorf	4	298	488	– 28,3	1 049	– 24,2	2,1	
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.	
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	5 441	– 2,5	9 486	– 9,0	1,7	
432 023	Weiterstadt	7	243	574	8,3	1 669	17,5	2,9	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
46 857	1,4	88 407	– 3,4	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
651 187	3,8	1 130 292	2,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
28 253	0,2	62 060	8,2	2,2	Offenbach am Main, St.	
73 577	– 0,8	151 023	– 2,8	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
29 067	– 5,5	74 080	– 1,1	2,5	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
7 943	– 12,0	14 887	– 7,3	1,9	Bensheim	
262	– 1,9	641	– 6,7	2,4	Biblis	
683	36,9	2 029	49,5	3,0	Birkenau	
232	– 21,9	1 262	– 8,4	5,4	Bürostadt	
891	21,2	6 935	.	7,8	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
2 185	– 1,8	4 915	– 1,6	2,2	Grasellenbach	
4 398	– 12,3	7 823	– 4,0	1,8	Heppenheim	
.	.	.	.	.	Hirschhorn	
2 239	– 9,2	4 125	– 23,5	1,8	Lampertheim	
610	– 4,2	1 060	2,1	1,7	Lautertal	
1 027	– 19,3	11 133	– 2,8	10,8	Lindenfels	
346	2,1	1 095	– 24,7	3,2	Lorsch	
508	58,8	1 441	183,7	2,8	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
4 610	4,3	8 889	– 3,8	1,9	Viernheim	
1 254	– 30,8	4 482	0,9	3,6	Wald-Michelbach	
1 187	33,8	2 135	46,8	1,8	Zwingenberg	
32 708	– 2,4	74 187	– 5,7	2,3	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
2 376	9,3	5 914	– 19,6	2,5	Babenhausen	
.	.	.	.	.	Bickenbach	
574	– 19,3	942	– 29,0	1,6	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
.	.	.	.	.	Erzhausen	
224	– 9,3	767	15,9	3,4	Fischbachtal	
4 030	– 12,2	12 499	– 11,4	3,1	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau	
1 128	– 25,8	2 116	– 25,8	1,9	Groß-Umstadt	
1 651	11,0	3 635	11,0	2,2	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
1 193	63,9	2 390	52,8	2,0	Modautal	
2 850	– 8,0	3 690	– 9,0	1,3	Mühltal	
634	– 11,5	2 800	20,0	4,4	Münster	
628	38,3	928	9,3	1,5	Ober-Ramstadt	
.	.	.	.	.	Otzberg	
1 625	11,9	3 499	19,2	2,2	Pfungstadt	
573	– 29,5	1 610	– 10,9	2,8	Reinheim	
942	– 36,4	2 109	– 29,5	2,2	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim	
10 958	3,9	17 181	– 4,8	1,6	Seeheim-Jugenheim	
1 138	10,3	3 285	17,0	2,9	Weiterstadt	



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.)	Februar 2013							durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Landkreis	geöffnete Betriebe	angebotene Schlafgelegenheiten	Ankünfte		Übernachtungen			
				insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
433	Groß-Gerau	104	7 436	45 233	– 0,5	75 755	– 4,4	1,7	
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.	
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.	
433 003	Büttelborn	4	138	611	9,5	1 499	9,9	2,5	
433 004	Gernsheim	4	192	1 049	– 1,6	2 635	.	2,5	
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	196	569	10,5	1 355	– 2,3	2,4	
433 006	Groß-Gerau	7	268	1 358	– 2,3	2 766	– 0,7	2,0	
433 007	Kelsterbach	19	1 401	10 714	0,4	16 823	7,9	1,6	
433 008	Mörfelden-Walldorf	16	1 951	15 846	0,8	21 991	– 9,4	1,4	
433 009	Nauheim	5	217	248	41,7	927	67,3	3,7	
433 010	Raunheim	7	1 447	8 696	– 5,9	13 380	– 13,8	1,5	
433 011	Riedstadt	6	274	966	– 6,0	2 730	– 6,3	2,8	
433 012	Rüsselsheim	19	1 124	4 543	0,5	10 218	– 5,0	2,2	
433 014	Trebur	6	129	357	9,8	792	2,3	2,2	
434	Hochtaunuskreis	137	8 163	32 848	– 0,1	96 035	0,6	2,9	
434 001	Bad Homburg	32	2 515	11 208	– 1,7	41 016	– 2,9	3,7	
434 002	Friedrichsdorf	11	612	2 906	4,4	6 522	12,6	2,2	
434 003	Glashütten	5	238	1 055	– 17,3	1 861	– 16,0	1,8	
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.	
434 005	Königstein	15	1 188	5 273	– 4,8	17 025	– 4,8	3,2	
434 006	Kronberg	8	281	1 225	– 40,6	2 571	– 35,9	2,1	
434 007	Neu-Anspach	4	146	588	11,2	1 153	56,7	2,0	
434 008	Oberursel	18	1 248	5 585	– 0,5	14 346	8,0	2,6	
434 009	Schmitten	19	894	2 484	40,1	6 199	23,8	2,5	
434 010	Steinbach	7	229	1 344	27,3	3 127	18,7	2,3	
434 011	Usingen	5	87	359	26,0	637	42,2	1,8	
434 012	Wehrheim	4	.	.	.	.	.	.	
434 013	Weilrod	7	425	421	23,5	784	3,4	1,9	
435	Main-Kinzig-Kreis	183	9 765	22 196	– 0,9	86 983	– 2,9	3,9	
435 001	Bad Orb	27	2 459	3 306	4,0	24 675	– 1,4	7,5	
435 002	Bad Soden-Salmünster	29	1 901	3 217	– 1,9	27 574	– 5,3	8,6	
435 003	Biebergemünd	6	271	265	22,7	633	– 0,5	2,4	
435 004	Birstein	3	.	.	.	.	.	.	
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.	
435 006	Bruchköbel	5	164	475	8,7	1 184	23,6	2,5	
435 007	Erlensee	5	148	337	10,5	871	– 7,6	2,6	
435 008	Flörsbachtal	3	285	109	.	161	.	1,5	
435 009	Freigericht	5	121	356	– 11,4	1 056	– 3,0	3,0	
435 010	Gelnhausen	11	397	1 262	5,1	3 044	6,1	2,4	
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.	
435 012	Gründau	7	271	842	10,9	2 220	9,5	2,6	
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.	
435 014	Hanau	18	1 152	5 041	– 3,5	10 609	– 7,6	2,1	
435 015	Hasselroth	3	121	364	.	1 162	.	3,2	
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.	
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.	
435 018	Linsengericht	2	.	.	.	.	.	.	
435 019	Maintal	8	474	1 680	– 2,8	3 336	– 12,5	2,0	
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.	
435 021	Nidderau	6	163	701	21,5	1 162	5,3	1,7	
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.	
435 023	Rodenbach	3	120	193	– 46,2	424	– 27,8	2,2	
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
90 243	0,9	151 743	– 3,3	1,7	Groß-Gerau	
.	.	.	.	.	Biebesheim	
.	.	.	.	.	Bischofsheim	
1 147	11,5	2 844	11,1	2,5	Büttelborn	
2 031	– 1,7	4 956	8,9	2,4	Gernsheim	
1 048	1,4	2 699	– 4,4	2,6	Ginsheim-Gustavsburg	
2 749	1,2	5 673	3,5	2,1	Groß-Gerau	
21 382	1,1	33 523	8,3	1,6	Kelsterbach	
31 683	0,8	44 385	– 7,5	1,4	Mörfelden-Walldorf	
446	31,6	1 726	54,1	3,9	Nauheim	
17 965	– 0,5	28 223	– 13,4	1,6	Raunheim	
1 856	– 4,6	5 276	– 3,4	2,8	Riedstadt	
8 777	1,8	19 587	– 1,4	2,2	Rüsselsheim	
658	9,8	1 580	12,7	2,4	Trebur	
63 271	– 1,1	188 351	1,1	3,0	Hochtaunuskreis	
22 124	– 1,5	80 991	– 2,2	3,7	Bad Homburg	
5 720	– 3,1	13 052	9,8	2,3	Friedrichsdorf	
2 295	– 3,9	3 840	– 8,2	1,7	Glashütten	
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach	
10 373	6,9	33 729	2,4	3,3	Königstein	
2 036	– 48,7	4 446	– 42,4	2,2	Kronberg	
1 024	1,2	2 032	32,3	2,0	Neu-Anspach	
10 589	– 5,8	27 157	1,6	2,6	Oberursel	
4 419	22,1	12 379	23,6	2,8	Schmitten	
2 453	19,4	6 065	19,9	2,5	Steinbach	
673	6,2	1 259	13,6	1,9	Usingen	
.	.	.	.	.	Wehrheim	
747	14,9	1 776	36,5	2,4	Weilrod	
41 553	– 3,0	165 331	– 1,9	4,0	Main-Kinzig-Kreis	
6 317	6,5	48 500	3,6	7,7	Bad Orb	
5 740	– 4,1	51 123	– 4,0	8,9	Bad Soden-Salmünster	
441	10,0	1 153	4,6	2,6	Biebergemünd	
.	.	.	.	.	Birstein	
.	.	.	.	.	Brachtal	
875	2,8	2 204	14,6	2,5	Bruchköbel	
662	11,3	1 798	3,1	2,7	Erlensee	
161	.	283	.	1,8	Flörsbachtal	
663	– 13,9	2 120	– 4,6	3,2	Freigericht	
2 550	3,0	6 205	8,4	2,4	Gelnhausen	
.	.	.	.	.	Großkrotzenburg	
1 617	15,9	4 088	4,1	2,5	Gründau	
.	.	.	.	.	Hammersbach	
9 628	– 8,2	20 192	– 7,1	2,1	Hanau	
596	.	2 060	.	3,5	Hasselroth	
.	.	.	.	.	Jossgrund	
.	.	.	.	.	Langenselbold	
.	.	.	.	.	Linsengericht	
3 270	– 4,8	6 626	– 12,2	2,0	Maintal	
.	.	.	.	.	Neuberg	
1 219	5,7	2 262	– 4,2	1,9	Nidderau	
.	.	.	.	.	Niederdorfelden	
355	– 33,4	745	– 13,4	2,1	Rodenbach	
.	.	.	.	.	Ronneburg	

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013							
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
435 025	Schlüchtern	11	448	882	– 3,3	2 062	– 2,3	2,3	
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.	
435 027	Sinnatal	7	207	368	19,5	655	31,0	1,8	
435 028	Steinau	6	156	189	– 3,6	472	36,0	2,5	
435 029	Wächtersbach	3	95	455	5,3	743	– 9,2	1,6	
436	Main-Taunus-Kreis	102	6 181	25 309	0,3	55 018	– 0,2	2,2	
436 001	Bad Soden	19	1 074	4 530	1,6	11 421	– 3,7	2,5	
436 002	Eppstein	9	956	1 160	– 6,3	2 790	– 11,7	2,4	
436 003	Eschborn	12	1 192	5 763	5,0	12 142	2,5	2,1	
436 004	Flörsheim	5	180	545	– 1,4	1 564	18,5	2,9	
436 005	Hattersheim	6	172	768	– 19,7	1 722	– 4,9	2,2	
436 006	Hochheim	10	327	1 231	9,6	2 626	16,0	2,1	
436 007	Hofheim	18	865	3 584	1,5	7 643	11,5	2,1	
436 008	Kelkheim	12	435	1 478	– 6,8	2 974	– 21,4	2,0	
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.	
436 010	Liederbach	5	97	205	—	529	7,1	2,6	
436 011	Schwalbach	3	427	2 547	4,9	5 261	8,5	2,1	
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.	
437	Odenwaldkreis	112	3 829	6 342	– 5,4	20 031	4,0	3,2	
437 001	Bad König	14	372	648	– 30,5	1 456	– 27,7	2,2	
437 002	Beerfelden	10	229	278	10,3	1 008	25,4	3,6	
437 003	Brensbach	3	169	476	– 20,8	1 377	5,4	2,9	
437 004	Breuberg	6	.	.	.	.	.	.	
437 005	Brombachtal	3	.	.	.	.	.	.	
437 006	Erbach	13	561	512	– 0,2	943	– 9,7	1,8	
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.	
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.	
437 009	Höchst	11	414	1 274	– 21,8	3 332	0,5	2,6	
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.	
437 011	Michelstadt	12	345	649	– 5,9	1 278	– 0,9	2,0	
437 012	Mossautal	10	371	669	15,3	1 355	14,9	2,0	
437 013	Reichelsheim	15	504	504	7,7	1 044	– 9,8	2,1	
437 014	Rothenberg	7	185	119	– 13,8	896	20,3	7,5	
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.	
438	Kreis Offenbach	104	6 762	31 066	– 6,7	65 398	– 9,1	2,1	
438 001	Dietzenbach	6	321	1 560	1,6	3 353	– 0,8	2,1	
438 002	Dreieich	14	770	3 265	12,5	7 197	1,5	2,2	
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.	
438 004	Hainburg	5	77	166	– 10,8	616	2,7	3,7	
438 005	Heusenstamm	4	283	1 000	– 1,8	1 737	– 13,2	1,7	
438 006	Langen	8	849	4 339	– 10,7	10 131	– 16,9	2,3	
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.	
438 008	Mühlheim	7	295	885	38,7	3 244	83,5	3,7	
438 009	Neu-Isenburg	17	1 959	10 616	– 11,9	21 272	– 11,2	2,0	
438 010	Obertshausen	5	221	1 327	5,2	2 688	– 3,1	2,0	
438 011	Rodgau	14	541	2 279	– 8,6	3 900	– 21,6	1,7	
438 012	Rödermark	9	556	2 559	– 10,1	4 851	– 21,1	1,9	
438 013	Seligenstadt	11	446	2 244	– 16,0	4 782	– 12,9	2,1	

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
1 613	—	10,7	3 877	—	14,7	2,4	Schlüchtern
.		.	.		.	.	Schöneck
608		17,6	1 068		7,1	1,8	Sinntal
388	—	31,7	825	—	9,2	2,1	Steinau
805	—	8,8	1 276	—	25,2	1,6	Wächtersbach
51 247		2,5	108 824		2,4	2,1	Main-Taunus-Kreis
8 869	—	0,6	22 948	—	0,6	2,6	Bad Soden
2 381	—	0,6	4 810	—	14,0	2,0	Eppstein
12 192		12,0	25 202		12,3	2,1	Eschborn
960		3,8	2 988		23,1	3,1	Flörsheim
1 654	—	17,7	3 429	—	9,3	2,1	Hattersheim
2 374		2,9	5 123		12,5	2,2	Hochheim
7 963		7,2	15 238		8,0	1,9	Hofheim
2 899	—	10,4	5 914	—	18,9	2,0	Kelkheim
.		.	.		.	.	Kriftel
395		4,8	998		11,4	2,5	Liederbach
4 674	—	2,0	9 667		1,9	2,1	Schwalbach
.		.	.		.	.	Sulzbach
11 795	—	11,0	38 142	—	4,8	3,2	Odenwaldkreis
1 286	—	37,8	3 250	—	33,4	2,5	Bad König
523		20,2	2 015		23,8	3,9	Beerfelden
684	—	11,7	2 041		4,7	3,0	Brensbach
.		.	.		.	.	Breuberg
.		.	.		.	.	Brombachtal
1 006	—	20,3	1 919	—	25,2	1,9	Erbach
.		.	.		.	.	Fränkisch-Crumbach
.		.	.		.	.	Hesseneck
2 387	—	17,1	5 468	—	14,2	2,3	Höchst
.		.	.		.	.	Lützelbach
1 293	—	4,9	2 487	—	2,8	1,9	Michelstadt
1 269		10,7	2 576		1,5	2,0	Mossautal
893	—	8,6	2 282	—	15,6	2,6	Reichelsheim
277	—	11,8	1 923		35,3	6,9	Rothenberg
.		.	.		.	.	Sensbachtal
63 250	—	2,5	133 767	—	4,6	2,1	Kreis Offenbach
3 103	—	2,3	6 340	—	2,0	2,0	Dietzenbach
6 493		9,5	14 138		5,5	2,2	Dreieich
.		.	.		.	.	Egelsbach
302	—	22,8	1 294		0,7	4,3	Hainburg
2 075		0,9	3 441	—	9,8	1,7	Heusenstamm
9 537		9,8	21 858	—	5,8	2,3	Langen
.		.	.		.	.	Mainhausen
1 616		39,7	6 284		87,4	3,9	Mühlheim
21 424	—	9,3	43 609	—	8,8	2,0	Neu-Isenburg
2 572		6,0	5 318		0,7	2,1	Obertshausen
4 805	—	7,0	8 678	—	15,9	1,8	Rodgau
5 009	—	8,9	9 676	—	17,1	1,9	Rödermark
4 686	—	9,8	9 848	—	6,9	2,1	Seligenstadt

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	139	6 994	18 537	– 1,9	58 703	– 3,8	3,2
439 001	Aarbergen	2	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	12	1 071	1 410	– 22,7	24 670	– 9,3	17,5
439 003	Eltville	23	800	3 520	– 7,3	6 052	– 6,8	1,7
439 004	Geisenheim	6	334	1 029	– 25,2	1 484	– 24,6	1,4
439 005	Heidenrod	4	163	24	– 60,7	34	.	1,4
439 006	Hohenstein	6	559	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	14	364	1 242	– 6,3	1 926	– 10,3	1,6
439 009	Kiedrich	4	113	349	95,0	586	79,2	1,7
439 010	Lorch	10	177	330	47,3	829	59,1	2,5
439 011	Niedernhausen	9	672	3 708	5,6	7 791	8,3	2,1
439 012	Oestrich-Winkel	12	456	1 114	25,6	2 032	39,6	1,8
439 013	Rüdesheim	16	1 318	2 961	6,0	4 719	– 1,0	1,6
439 014	Schlangenbad	11	579	1 442	– 4,6	6 169	– 3,2	4,3
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	6	192	446	25,3	800	13,8	1,8
440	Wetteraukreis	109	6 513	16 294	– 3,9	78 839	– 3,1	4,8
440 001	Altenstadt	3	106	307	– 22,1	804	– 10,3	2,6
440 002	Bad Nauheim	27	2 697	6 868	– 3,1	53 552	– 2,5	7,8
440 003	Bad Vilbel	10	533	1 988	– 5,7	4 806	2,0	2,4
440 004	Büdingen	7	263	438	– 16,4	799	– 27,4	1,8
440 005	Butzbach	7	463	2 127	6,8	3 444	4,3	1,6
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	254	903	– 9,6	2 186	– 21,2	2,4
440 009	Gedern	5	846	347	25,3	499	– 21,3	1,4
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	214	538	– 9,4	1 133	– 9,8	2,1
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	631	1 127	– 14,7	8 068	0,3	7,2
440 017	Niddatal	4	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	1	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	94	426	30,3	925	35,2	2,2
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 634	119 235	625 117	– 0,7	1 311 602	– 1,8	2,1
531	Kreis Gießen	104	4 137	15 424	1,5	29 034	5,4	1,9
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	107	253	31,1	501	26,2	2,0
531 003	Buseck	5	139	277	10,4	462	6,7	1,7
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	1 024	4 961	3,6	9 119	5,4	1,8
531 006	Grünberg	10	596	2 572	– 6,3	4 402	– 1,0	1,7
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	144	– 3,4	322	– 11,5	2,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
34 961	2,8	113 839	– 1,1	3,3	Rheingau-Taunus-Kreis	
.	.	.	.	.	Aarbergen	
2 887	– 18,5	49 134	– 7,5	17,0	Bad Schwalbach	
6 525	5,4	11 273	2,2	1,7	Eltville	
1 840	– 20,4	2 696	– 22,9	1,5	Geisenheim	
52	– 48,0	83	– 66,3	1,6	Heidenrod	
755	– 6,7	1 128	– 2,7	1,5	Hohenstein	
2 315	– 8,5	3 930	– 6,4	1,7	Idstein	
563	83,4	988	92,6	1,8	Kiedrich	
612	42,3	1 450	31,9	2,4	Lorch	
7 628	19,5	15 265	13,9	2,0	Niedernhausen	
2 036	34,9	3 914	55,1	1,9	Oestrich-Winkel	
5 019	– 3,0	8 383	– 3,3	1,7	Rüdesheim	
2 891	– 4,0	12 082	– 4,1	4,2	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein	
829	27,0	1 567	25,5	1,9	Walluf	
32 696	– 2,3	155 867	– 0,7	4,8	Wetteraukreis	
559	– 29,2	1 376	– 20,8	2,5	Altenstadt	
13 877	– 0,1	107 043	1,1	7,7	Bad Nauheim	
4 726	15,1	9 662	9,8	2,0	Bad Vilbel	
787	– 31,1	1 492	– 31,4	1,9	Büdingen	
4 111	5,8	6 477	3,3	1,6	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell	
.	.	.	.	.	Florstadt	
1 676	– 13,6	3 987	– 19,2	2,4	Friedberg	
753	9,0	1 104	– 11,4	1,5	Gedern	
—	—	—	—	—	Glauburg	
.	.	.	.	.	Hirzenhain	
1 173	– 4,4	2 531	– 7,9	2,2	Karben	
.	.	.	.	.	Kefenrod	
.	.	.	.	.	Münzenberg	
2 184	– 12,0	15 926	– 0,3	7,3	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal	
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen	
.	.	.	.	.	Ortenberg	
.	.	.	.	.	Rockenberg	
750	17,6	1 594	26,0	2,1	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim	
.	.	.	.	.	Wöllstadt	
1 250 665	1,5	2 635 913	0,3	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
29 120	3,0	56 748	9,2	1,9	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf	
560	29,6	1 133	13,1	2,0	Biebertal	
595	16,4	1 138	25,2	1,9	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald	
9 264	7,9	17 647	13,5	1,9	Gießen	
4 641	– 6,6	8 462	– 3,5	1,8	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim	
284	– 11,8	628	– 16,7	2,2	Hungen	

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	171	482	12,1	1 081	8,1	2,2
531 010	Laubach	16	752	1 705	14,4	4 084	22,3	2,4
531 011	Lich	8	255	859	– 11,4	1 421	– 7,4	1,7
531 012	Linden	5	200	1 599	2,6	2 414	9,6	1,5
531 013	Lollar	5	126	518	– 5,1	1 088	8,3	2,1
531 014	Pohlheim	5	84	235	– 34,7	590	– 8,4	2,5
531 016	Reiskirchen	5	208	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	209	900	– 2,1	1 427	– 6,7	1,6
532	Lahn-Dill-Kreis	81	3 561	11 833	6,6	28 429	10,1	2,4
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	438	996	5,5	3 894	1,5	3,9
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	616	14,3	1 399	27,1	2,3
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	55	104	33,3	294	17,1	2,8
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	10	318	1 622	– 7,3	3 092	– 15,9	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	3	64	215	– 33,6	404	– 16,7	1,9
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	23	1 268	5 194	6,9	11 321	8,4	2,2
533	Kreis Limburg-Weilburg	69	3 966	11 614	2,4	33 627	– 2,4	2,9
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	744	1 504	1,0	16 202	– 4,7	10,8
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	777	18,6	1 233	– 1,0	1,6
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 096	4 870	5,2	7 856	7,9	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	3	.	.	.	.	.	.
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	3	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	10	789	2 319	– 3,1	3 983	– 12,6	1,7
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
794	—	2,2	1 772	2,1	2,2	Langgöns
3 128		9,6	7 793	24,8	2,5	Laubach
1 614	—	8,3	2 846	1,4	1,8	Lich
3 168		.	4 860	5,1	1,5	Linden
1 068	—	0,7	2 237	17,2	2,1	Lollar
497	—	21,6	1 177	—	1,3	Pohlheim
357		82,1	1 070	—	4,2	Reiskirchen
.		.	.	.	.	Staufenberg
1 625	—	0,1	2 750	5,1	1,7	Wettenberg
21 792		0,9	53 638	5,8	2,5	Lahn-Dill-Kreis
.		.	.	.	.	Aßlar
.		.	.	.	.	Bischoffen
1 828	—	3,3	7 135	—	10,6	3,9 Braunfels
.		.	.	.	.	Breitscheid
1 172		4,4	2 747	21,5	2,3	Dillenburg
.		.	.	.	.	Driedorf
.		.	.	.	.	Ehringshausen
175		2,3	540	—	0,7	3,1 Eschenburg
.		.	.	.	.	Greifenstein
.		.	.	.	.	Haiger
2 967	—	8,1	5 942	—	12,3	2,0 Herborn
.		.	.	.	.	Hohenahr
.		.	.	.	.	Hüttenberg
.		.	.	.	.	Lahnau
.		.	.	.	.	Leun
387	—	24,3	728	—	11,8	1,9 Mittenaar
.		.	.	.	.	Schöffengrund
—	—	—	—	—	—	Siegbach
.		.	.	.	.	Solms
10 003		1,9	21 836	3,8	2,2	Wetzlar
21 158	—	2,2	63 763	—	5,6	3,0 Kreis Limburg-Weilburg
.		.	.	.	.	Beselich
2 895	—	7,5	31 599	—	6,6	10,9 Bad Camberg
.		.	.	.	.	Dornburg
.		.	.	.	.	Elbtal
.		.	.	.	.	Elz
1 308		7,4	2 471	—	4,8	1,9 Hadamar
.		.	.	.	.	Hünfelden
9 143		3,7	14 732	5,8	1,6	Limburg
.		.	.	.	.	Löhnberg
.		.	.	.	.	Mengerskirchen
.		.	.	.	.	Merenberg
.		.	.	.	.	Runkel
.		.	.	.	.	Selters
.		.	.	.	.	Villmar
.		.	.	.	.	Waldbrunn
3 985	—	6,7	7 278	—	12,1	1,8 Weilburg
.		.	.	.	.	Weilmünster
.		.	.	.	.	Weinbach



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	102	4 517	14 783	– 5,5	36 698	– 5,1	2,5
534 001	Amöneburg	4	70	143	– 17,8	363	2,0	2,5
534 003	Bad Endbach	10	449	770	– 1,0	4 515	1,2	5,9
534 004	Biedenkopf	6	341	827	.	1 941	.	2,3
534 005	Breidenbach	3	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	527	1,9	777	– 9,0	1,5
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	349	891	– 0,6	2 380	19,2	2,7
534 011	Kirchhain	7	141	374	11,3	1 017	6,9	2,7
534 012	Lahnatal	5	139	275	17,5	567	48,0	2,1
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	27	1 895	9 334	– 0,1	21 290	1,6	2,3
534 015	Münchhausen	4	103	97	.	438	.	4,5
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	9	271	607	– 24,3	1 648	– 39,7	2,7
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	1	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	103	5 044	9 324	– 2,7	23 100	– 7,2	2,5
535 001	Alsfeld	13	720	2 260	9,3	3 210	5,6	1,4
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	598	81	161,3	423	222,9	5,2
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	7	373	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	8	629	807	29,7	2 100	12,9	2,6
535 009	Homberg	6	212	594	– 13,4	1 198	– 30,7	2,0
535 010	Kirtorf	3	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	534	1 179	– 17,4	2 594	– 23,2	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	270	656	5,5	1 329	5,4	2,0
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	11	323	762	28,3	1 438	10,3	1,9
535 016	Schotten	14	751	1 670	– 12,7	3 590	– 13,3	2,1
535 017	Schwalmtal	2	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	288	138	– 56,2	329	– 51,8	2,4
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		459	21 225	62 978	0,2	150 888	– 0,3	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
28 671	—	4,4	70 477	—	3,0	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
320	—	1,8	653		2,4	2,0	Amöneburg
1 411	—	15,0	8 646		4,2	6,1	Bad Endbach
1 552	—	20,9	3 405	—	27,5	2,2	Biedenkopf
.		.	.		.	.	Breidenbach
.		.	.		.	.	Cölbe
.		.	.		.	.	Dautphetal
1 053		3,8	1 667		2,0	1,6	Ebsdorfergrund
.		.	.		.	.	Fronhausen
1 653	—	1,7	4 122		9,8	2,5	Gladenbach
804		25,2	2 127		12,5	2,6	Kirchhain
558		9,0	1 229		47,4	2,2	Lahntal
.		.	.		.	.	Lohra
18 129		1,3	41 210		3,5	2,3	Marburg
179		.	806		.	4,5	Münchhausen
.		.	.		.	.	Rauschenberg
1 247	—	19,8	3 279	—	38,8	2,6	Stadtallendorf
.		.	.		.	.	Steffenberg
.		.	.		.	.	Weimar
.		.	.		.	.	Wetter
17 766	—	0,5	46 558	—	2,3	2,6	Vogelsbergkreis
4 078		7,7	5 869		6,9	1,4	Alsfeld
.		.	.		.	.	Antrifttal
.		.	.		.	.	Feldatal
246		70,8	991		59,1	4,0	Freiensteinau
.		.	.		.	.	Grebenau
1 125		18,4	12 171		.	10,8	Grebenhain
1 407		12,4	3 976		9,8	2,8	Herbstein
1 198	—	10,6	2 385	—	24,5	2,0	Homburg
.		.	.		.	.	Kirrtorf
2 331	—	6,7	5 201	—	8,5	2,2	Lauterbach
.		.	.		.	.	Lautertal
1 234		5,9	2 835		8,8	2,3	Mücke
.		.	.		.	.	Romrod
1 450		16,7	3 705		22,7	2,6	Schlitz
2 948	—	13,5	6 359	—	17,3	2,2	Schotten
.		.	.		.	.	Schwalmtal
258	—	47,8	585	—	44,4	2,3	Ulrichstein
.		.	.		.	.	Wartenberg
118 507	—	0,7	291 184		0,2	2,5	Reg.-Bez. G i e ß e n

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	65	5 685	28 360	– 6,5	52 806	– 7,5	1,9
631	Kreis Fulda	249	12 638	44 991	3,9	91 550	1,8	2,0
631 001	Bad Salzschlirf	22	1 240	2 308	– 6,4	13 155	– 10,6	5,7
631 002	Burghaun	3	68	61	.	227	32,7	3,7
631 003	Dipperz	4	297	911	.	2 064	.	2,3
631 004	Ebersburg	4	116	.	.	.	.	.
631 005	Ehrenberg	10	181	425	11,0	1 186	26,2	2,8
631 006	Eichenzell	6	207	881	32,1	1 122	21,0	1,3
631 007	Eiterfeld	4	229	601	69,3	1 407	117,1	2,3
631 008	Flieden	5	70	58	– 40,8	243	– 36,2	4,2
631 009	Fulda	40	3 254	21 153	– 1,4	34 117	4,2	1,6
631 010	Gersfeld	35	1 736	3 140	– 5,7	8 790	– 8,5	2,8
631 011	Großenlüder	7	309	1 654	14,1	2 590	6,4	1,6
631 012	Hilders	22	907	1 914	10,8	4 206	– 6,7	2,2
631 013	Hofbieber	12	490	1 137	24,8	2 273	28,2	2,0
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	943	2 177	9,8	4 024	6,9	1,8
631 016	Kalbach	5	262	651	41,2	1 061	– 14,4	1,6
631 017	Künzell	8	457	3 416	0,8	6 181	– 1,3	1,8
631 018	Neuhof	7	216	777	– 14,1	1 518	6,0	2,0
631 019	Nüsttal	3	45	12	– 29,4	37	.	3,1
631 020	Petersberg	6	249	1 215	67,4	1 948	50,4	1,6
631 021	Poppenhausen	21	675	1 591	25,7	3 805	23,8	2,4
631 022	Rasdorf	2	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	587	269	.	664	.	2,5
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	105	9 901	26 071	18,4	76 788	– 4,5	2,9
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 748	6 061	1,2	21 658	– 8,6	3,6
632 003	Bebra	3	231	912	16,0	1 329	– 5,5	1,5
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	—	—	—	—	—	—	—
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	129	– 49,2	318	– 57,3	2,5
632 009	Heringen	5	142	106	21,8	266	75,0	2,5
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	9	2 414	4 768	119,6	8 674	– 8,5	1,8
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	4	.	.	.	.	.	.
632 014	Neuenstein	5	170	1 183	– 2,9	1 490	– 14,3	1,3
632 015	Niederaula	3	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	122	311	—	643	– 24,4	2,1
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	14	2 458	7 513	11,7	29 057	– 4,4	3,9
632 019	Schenklengsfeld	4	110	206	.	346	.	1,7
632 020	Wildeck	5	193	347	4,8	2 688	– 7,0	7,7

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
54 819	—	1,6	103 044	—	3,3	1,9	Kassel, documenta-St.
84 967		2,6	176 900	—	0,3	2,1	Kreis Fulda
3 685	—	18,5	24 544	—	9,7	6,7	Bad Salzschlirf
154		15,8	509		27,3	3,3	Burghaun
1 745		.	4 117		.	2,4	Dipperz
385	—	5,2	1 005	—	32,0	2,6	Ebersburg
882		10,7	2 625		21,5	3,0	Ehrenberg
1 608		35,2	2 087		27,4	1,3	Eichenzell
1 124		16,2	2 719		27,5	2,4	Eiterfeld
97	—	46,1	430	—	41,5	4,4	Flieden
40 901		2,1	65 122		2,0	1,6	Fulda
5 887	—	1,4	16 931	—	6,1	2,9	Gersfeld
3 197		5,3	5 174	—	0,3	1,6	Großenlütder
3 629	—	4,0	9 066	—	8,8	2,5	Hilders
2 128		4,8	4 732		18,2	2,2	Hofbieber
.		.	.		.	.	Hosenfeld
4 029		5,7	7 683		5,4	1,9	Hünfeld
1 097		36,4	1 806	—	25,6	1,6	Kalbach
6 816		0,4	12 335	—	0,9	1,8	Künzell
1 385	—	15,0	2 778		4,4	2,0	Neuhof
31	—	31,1	95	—	47,5	3,1	Nüsttal
2 321		59,1	3 802		29,8	1,6	Petersberg
2 825		7,8	7 170		7,3	2,5	Poppenhausen
.		.	.		.	.	Rasdorf
533		48,5	1 334		29,5	2,5	Tann
51 144		11,6	158 890	—	5,6	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.		.	.		.	.	Alheim
11 523	—	2,1	45 235	—	6,0	3,9	Bad Hersfeld
1 939		36,5	2 922		7,7	1,5	Bebra
.		.	.		.	.	Breitenbach
—	—	—	—	—	—	—	Cornberg
.		.	.		.	.	Friedewald
.		.	.		.	.	Hauneck
201	—	26,4	492	—	37,2	2,4	Haunetal
196		18,8	525		86,8	2,7	Heringen
.		.	.		.	.	Hohenroda
9 335		40,8	17 396	—	32,7	1,9	Kirchheim
.		.	.		.	.	Ludwigsau
.		.	.		.	.	Nentershausen
2 214		4,5	2 932	—	3,8	1,3	Neuenstein
.		.	.		.	.	Niederaula
627		25,9	1 269	—	6,8	2,0	Philippsthal
.		.	.		.	.	Ronshausen
15 073		7,9	58 670	—	3,8	3,9	Rotenburg
397		95,6	708		.	1,8	Schenklengsfeld
671		7,7	5 567	—	4,8	8,3	Wildeck

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	135	9 697	14 332	– 12,1	36 035	– 8,4	2,5
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	15	1 517	834	– 21,5	6 828	– 2,6	8,2
633 003	Baunatal	9	731	2 557	– 2,9	7 097	– 2,4	2,8
633 004	Breuna	4	88	135	68,8	308	1,7	2,3
633 005	Calden	3	61	160	– 9,6	363	– 16,7	2,3
633 006	Bad Emstal	5	413	661	– 11,6	1 509	– 18,2	2,3
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	7	416	.	.	.	.	.
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 522	1 837	– 9,5	4 479	– 6,6	2,4
633 014	Immenhausen	5	1 115	195	105,3	364	127,5	1,9
633 015	Kaufungen	7	175	289	– 38,4	599	– 42,3	2,1
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	406	2 806	– 28,7	4 279	– 19,9	1,5
633 018	Naumburg	7	767	707	7,8	2 007	18,4	2,8
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	481	4,3	834	– 4,7	1,7
633 021	Oberweser	5	122	53	– 31,2	121	– 17,1	2,3
633 022	Reinhardshagen	3	.	.	.	.	.	.
633 023	Schauenburg	4	92	327	– 18,9	872	– 13,7	2,7
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	10	902	252	– 8,7	436	– 17,9	1,7
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	9	308	465	– 21,8	913	– 15,8	2,0
633 029	Zierenberg	6	263	163	77,2	474	55,4	2,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	118	6 046	10 874	– 2,2	34 445	– 1,8	3,2
634 001	Borken	6	126	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	49	128	– 7,9	328	– 37,4	2,6
634 003	Felsberg	6	130	296	11,7	666	20,2	2,3
634 004	Frielendorf	6	485	327	44,1	904	101,8	2,8
634 005	Fritzlar	11	259	572	13,7	1 211	35,5	2,1
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	4	99	842	– 2,9	1 385	– 0,9	1,6
634 009	Homberg	7	253	776	– 0,6	1 470	26,7	1,9
634 010	Jesberg	—	—	—	—	—	—	—
634 011	Knüllwald	13	453	1 445	15,0	2 277	37,1	1,6
634 013	Malsfeld	3	121	.	.	.	.	.
634 014	Melsungen	8	404	1 289	– 39,6	2 131	– 33,3	1,7
634 015	Morschen	4	83	221	18,2	459	12,5	2,1
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	772	– 5,2	1 745	– 1,5	2,3
634 018	Niederstein	2	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	5	348	819	.	1 782	.	2,2
634 022	Schwalmstadt	6	171	369	1,9	611	– 15,7	1,7
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	99	38	– 67,0	114	– 62,0	3,0
634 026	Willingshausen	5	101	152	3,4	271	– 8,8	1,8
634 027	Bad Zwesten	10	1 277	1 046	19,5	15 949	– 4,5	15,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013							Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
27 735	—	9,1	69 599	—	7,3	2,5	Kreis Kassel
.		.	.		.	.	Ahnatal
1 891	—	10,1	13 245	—	5,2	7,0	Bad Karlshafen
5 138	—	0,4	14 189		2,3	2,8	Baunatal
230		29,2	509	—	8,8	2,2	Breuna
418		72,0	814		44,1	1,9	Calden
1 268	—	16,4	2 800	—	17,9	2,2	Bad Emstal
.		.	.		.	.	Espenau
.		.	.		.	.	Fuldabrück
1 180		4,0	2 094		19,8	1,8	Fulda
.		.	.		.	.	Grebenstein
—	—	—	—	—	—	—	Habichtswald
.		.	.		.	.	Helsa
3 200	—	9,8	7 739	—	17,2	2,4	Hofgeismar
454		86,8	1 252		166,4	2,8	Immenhausen
579	—	35,9	1 223	—	37,5	2,1	Kaufungen
—	—	—	—	—	—	—	Liebenau
5 370	—	25,2	8 288	—	16,3	1,5	Lohfelden
1 134	—	2,6	3 246		4,5	2,9	Naumburg
.		.	.		.	.	Nieste
851		17,7	1 572		8,8	1,8	Niestetal
131	—	20,1	288	—	18,9	2,2	Oberweser
.		.	.		.	.	Reinhardshagen
597	—	20,1	1 487	—	23,8	2,5	Schauenburg
.		.	.		.	.	Söhrewald
471	—	3,9	886	—	10,3	1,9	Trendelburg
—	—	—	—	—	—	—	Vellmar
.		.	.		.	.	Wahlsburg
959	—	18,6	1 856	—	20,4	1,9	Wolfhagen
293		55,9	1 019		94,1	3,5	Zierenberg
19 611	—	3,6	68 031	—	1,9	3,5	Schwalm-Eder-Kreis
554		84,7	963		97,3	1,7	Borken
228	—	13,6	570	—	40,9	2,5	Edermünde
494		9,1	1 310		31,0	2,7	Felsberg
850		89,3	3 034		160,9	3,6	Frielendorf
1 025		16,3	2 216		43,1	2,2	Fritzlar
.		.	.		.	.	Gilserberg
.		.	.		.	.	Gudensberg
1 606	—	8,8	2 706	—	0,1	1,7	Guxhagen
1 480		19,6	2 812		30,0	1,9	Homberg
—	—	—	—	—	—	—	Jesberg
2 206		6,1	3 806		21,8	1,7	Knüllwald
532		.	1 059		.	2,0	Malsfeld
2 248	—	42,0	3 677	—	37,3	1,6	Melsungen
352		17,7	812		10,2	2,3	Morschen
.		.	.		.	.	Neuental
1 466	—	3,0	3 378	—	3,3	2,3	Neukirchen
.		.	.		.	.	Niedenstein
1 485		.	3 851		.	2,6	Oberaula
711	—	7,9	1 180	—	16,5	1,7	Schwalmstadt
.		.	.		.	.	Schwarzenborn
.		.	.		.	.	Spangenberg
61	—	65,3	170	—	59,3	2,8	Wabern
288	—	9,1	465	—	24,5	1,6	Willingshausen
2 099		14,6	32 043	—	5,3	15,3	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2013						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	359	22 491	62 624	—	252 621	– 2,3	4,0
635 002	Bad Arolsen	16	1 450	2 700	5,7	6 235	15,8	2,3
635 003	Bad Wildungen	54	5 701	7 941	– 9,0	101 173	– 8,3	12,7
635 004	Battenberg	6	209	512	3,2	1 624	71,3	3,2
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	83	148	64,4	438	40,4	3,0
635 007	Diemelsee	18	1 066	1 534	8,6	5 254	23,7	3,4
635 008	Diemelstadt	5	152	468	– 2,1	811	– 1,3	1,7
635 009	Edertal	14	486	343	– 19,3	885	– 1,1	2,6
635 010	Frankenau	5	.	.	.	.	.	.
635 011	Frankenberg	7	304	1 364	– 8,0	2 511	– 8,1	1,8
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	382	1 405	1,0	2 982	14,6	2,1
635 016	Lichtenfels	6	180	379	– 14,3	795	– 43,1	2,1
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	16	2 685	1 809	– 9,0	4 080	– 11,2	2,3
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	14	923	1 658	49,1	2 721	39,7	1,6
635 022	Willingen	173	7 976	41 864	1,6	121 777	1,7	2,9
636	Werra-Meißner-Kreis	104	6 416	7 977	0,3	39 288	– 3,8	4,9
636 001	Bad Sooden-Allendorf	27	2 274	2 839	– 1,1	28 661	2,9	10,1
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	11	422	584	– 35,3	1 255	– 34,7	2,1
636 004	Großalmerode	5	190	165	94,1	293	118,7	1,8
636 005	Herleshausen	7	194	384	17,8	860	37,6	2,2
636 006	Hessisch Lichtenau	9	363	809	8,3	1 790	– 50,1	2,2
636 007	Meinhard	6	1 182	433	.	749	– 6,1	1,7
636 008	Meißner	6	223	402	– 2,9	623	– 8,5	1,5
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	407	203	– 14,3	444	– 21,8	2,2
636 012	Waldkappel	1	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	5	176	40	– 60,0	102	– 35,0	2,6
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	15	876	1 910	19,5	4 096	4,3	2,1
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 135	72 874	195 229	0,8	583 533	– 2,9	3,0
	Land H e s s e n	3 228	213 334	883 324	– 0,3	2 046 023	– 2,0	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2013						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
110 037	— 0,3	453 876	— 3,6	4,1	Kreis Waldeck-Frankenberg	
4 511	— 7,8	10 931	6,7	2,4	Bad Arolsen	
15 283	— 7,6	196 169	— 8,0	12,8	Bad Wildungen	
945	10,8	2 515	38,0	2,7	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
253	31,8	909	.	3,6	Burgwald	
2 665	12,1	8 806	16,1	3,3	Diemelsee	
869	— 4,2	1 603	0,3	1,8	Diemelstadt	
430	— 44,7	1 098	— 33,0	2,6	Edertal	
.	.	.	.	.	Frankenau	
2 346	— 4,0	4 535	— 3,3	1,9	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
2 690	3,2	6 332	18,7	2,4	Korbach	
484	— 29,7	1 335	— 32,8	2,8	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal	
.	.	.	.	.	Twistetal	
3 052	— 7,1	7 447	— 4,4	2,4	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
3 003	57,5	4 847	44,0	1,6	Waldeck	
72 216	1,5	203 239	— 1,0	2,8	Willingen	
15 276	— 2,7	78 854	— 3,9	5,2	Werra-Meißner-Kreis	
5 481	— 5,9	57 106	1,6	10,4	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
1 063	— 25,7	2 275	— 24,9	2,1	Eschwege	
505	18,8	898	1,5	1,8	Großalmerode	
453	— 16,7	1 003	— 10,8	2,2	Herleshausen	
1 380	— 2,5	3 221	— 43,9	2,3	Hessisch Lichtenau	
783	.	1 486	4,4	1,9	Meinhard	
751	— 2,2	1 291	— 13,6	1,7	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
398	1,0	875	— 19,6	2,2	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel	
86	— 39,4	197	— 14,0	2,3	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal	
3 982	14,2	9 727	1,9	2,4	Witzenhausen	
363 589	0,7	1 109 194	— 3,5	3,1	Reg.-Bez. K a s s e l	
1 732 761	1,2	4 036 291	— 0,8	2,3	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	651 236	– 0,6	1 573 300	– 2,0	2,4	
2	Europa	144 443	2,3	302 708	– 0,6	2,1	
3	Belgien	6 511	2,4	14 280	7,8	2,2	
4	Bulgarien	711	17,7	1 931	9,9	2,7	
5	Dänemark	5 227	– 4,7	8 531	—	1,6	
6	Estland	254	9,5	545	1,3	2,1	
7	Finnland	1 539	– 3,9	2 795	– 8,6	1,8	
8	Frankreich	11 288	4,7	20 105	—	1,8	
9	Griechenland	1 337	0,7	3 199	– 14,4	2,4	
10	Irland	1 248	10,2	2 447	10,5	2,0	
11	Island	203	– 22,2	455	– 18,6	2,2	
12	Italien	11 035	4,9	23 403	– 2,4	2,1	
13	Kroatien	284	.	596	.	2,1	
14	Lettland	257	– 19,2	513	– 22,0	2,0	
15	Litauen	712	– 8,1	1 441	– 5,1	2,0	
16	Luxemburg	1 192	– 15,0	2 436	– 3,0	2,0	
17	Malta	226	24,2	416	25,7	1,8	
18	Niederlande	29 471	2,2	70 243	– 0,1	2,4	
19	Norwegen	1 475	7,4	2 334	– 0,2	1,6	
20	Österreich	7 483	0,9	13 545	– 7,8	1,8	
21	Polen	4 882	0,7	15 514	– 13,7	3,2	
22	Portugal	1 762	8,6	3 878	12,0	2,2	
23	Rumänien	1 561	18,8	5 985	45,8	3,8	
24	Russland	4 892	– 3,3	11 192	1,1	2,3	
25	Schweden	3 758	– 2,1	6 177	– 2,6	1,6	
26	Schweiz	9 592	– 3,3	16 474	– 6,3	1,7	
27	Slowakische Republik	542	– 2,5	1 229	– 10,6	2,3	
28	Slowenien	447	20,8	1 261	83,6	2,8	
29	Spanien	6 548	– 9,7	12 333	– 19,8	1,9	
30	Tschechische Republik	2 541	4,5	6 098	– 6,9	2,4	
31	Türkei	3 478	18,0	8 476	21,2	2,4	
32	Ukraine	817	30,3	1 913	33,4	2,3	
33	Ungarn	1 554	6,6	3 907	5,0	2,5	
34	Vereinigtes Königreich	18 438	8,4	32 287	8,2	1,8	
35	Zypern	281	5,6	595	– 0,5	2,1	
36	Sonstiges Europa	2 897	– 5,5	6 174	– 15,4	2,1	
37	Afrika	3 671	17,9	9 301	30,9	2,5	
38	Republik Südafrika	840	34,2	1 682	17,6	2,0	
39	Sonstiges Afrika	2 831	13,8	7 619	34,2	2,7	

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2013						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
1 272 817	1,4	3 098 496	– 0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
279 601	1,4	580 167	– 1,5	2,1	Europa	
11 952	– 0,7	24 812	2,1	2,1	Belgien	
1 428	7,0	3 659	1,1	2,6	Bulgarien	
8 336	– 4,7	13 735	0,6	1,6	Dänemark	
644	0,2	1 465	5,1	2,3	Estland	
3 358	4,3	6 125	1,3	1,8	Finnland	
22 586	6,4	39 679	1,1	1,8	Frankreich	
3 060	– 1,2	7 315	– 15,3	2,4	Griechenland	
2 595	10,2	5 105	13,9	2,0	Irland	
487	– 7,8	1 157	– 4,5	2,4	Island	
22 278	0,9	47 595	– 3,7	2,1	Italien	
769	.	1 590	.	2,1	Kroatien	
659	– 12,7	1 313	– 16,6	2,0	Lettland	
1 620	– 1,9	3 532	6,5	2,2	Litauen	
2 177	– 7,1	4 287	1,8	2,0	Luxemburg	
420	– 0,9	769	– 9,5	1,8	Malta	
46 719	– 1,7	106 226	– 3,5	2,3	Niederlande	
2 952	8,1	4 752	2,0	1,6	Norwegen	
14 219	– 0,1	25 487	– 5,9	1,8	Österreich	
11 053	5,0	36 275	– 4,5	3,3	Polen	
3 877	4,8	8 874	9,0	2,3	Portugal	
3 233	8,2	11 743	27,1	3,6	Rumänien	
11 716	0,8	26 808	3,0	2,3	Russland	
6 874	– 2,5	11 224	– 5,0	1,6	Schweden	
18 653	– 3,8	31 855	– 4,5	1,7	Schweiz	
1 077	– 6,2	2 382	– 20,2	2,2	Slowakische Republik	
1 048	8,3	2 706	42,1	2,6	Slowenien	
13 980	– 6,6	26 736	– 20,5	1,9	Spanien	
4 710	– 2,4	11 090	– 6,7	2,4	Tschechische Republik	
9 334	15,8	21 942	8,4	2,4	Türkei	
1 777	27,4	4 257	33,3	2,4	Ukraine	
3 298	3,0	8 401	– 0,9	2,5	Ungarn	
35 973	6,6	63 054	6,0	1,8	Vereinigtes Königreich	
598	– 4,5	1 370	– 1,8	2,3	Zypern	
6 141	– 6,1	12 847	– 15,4	2,1	Sonstiges Europa	
8 068	26,3	19 570	32,6	2,4	Afrika	
1 772	46,2	3 376	24,5	1,9	Republik Südafrika	
6 296	21,6	16 194	34,5	2,6	Sonstiges Afrika	

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2013					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
40	Asien	45 689	– 0,4	94 948	– 5,4	2,1	
41	Arabische Golfstaaten	6 444	4,3	13 922	10,6	2,2	
42	China Volksrep. und Hongkong	9 511	15,9	20 453	– 2,4	2,2	
43	Indien	3 462	14,0	9 683	– 5,5	2,8	
44	Israel	1 609	10,9	3 144	8,7	2,0	
45	Japan	8 811	– 1,6	16 160	– 3,5	1,8	
46	Südkorea	4 732	– 28,7	9 593	– 23,9	2,0	
47	Taiwan	1 398	19,1	3 482	– 1,4	2,5	
48	Sonstiges Asien	9 722	– 5,1	18 511	– 10,7	1,9	
49	Amerika	35 745	– 5,3	60 749	– 6,2	1,7	
50	Kanada	2 892	– 12,2	4 883	– 7,3	1,7	
51	USA	26 964	– 4,2	44 268	– 5,6	1,6	
52	Mittelamerika und Karibik	1 057	24,1	2 393	13,8	2,3	
53	Brasilien	3 224	– 7,4	5 755	– 9,3	1,8	
54	Sonstiges Amerika	1 608	– 18,0	3 450	– 17,9	2,1	
55	Australien	2 131	8,0	4 241	9,1	2,0	
56	Australien	1 660	6,4	3 223	4,4	1,9	
57	Neuseeland und Ozeanien	471	13,8	1 018	27,3	2,2	
58	Ohne Angabe	409	– 67,7	776	– 69,0	1,9	
59	Ausland z u s a m m e n	232 088	0,4	472 723	– 2,2	2,0	
60	I n s g e s a m t	883 324	– 0,3	2 046 023	– 2,0	2,3	

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2013							Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
92 086	–	0,1	201 107	–	0,5	2,2	Asien
13 635		2,9	29 187		11,8	2,1	Arabische Golfstaaten
19 728		12,3	47 842		7,4	2,4	China Volksrep. und Hongkong
7 562		9,0	21 541	–	3,6	2,8	Indien
3 349		7,6	6 765		12,5	2,0	Israel
15 427		1,0	28 022	–	0,6	1,8	Japan
9 333	–	20,1	19 560	–	11,4	2,1	Südkorea
2 789		3,7	7 328		1,2	2,6	Taiwan
20 263	–	6,7	40 862	–	10,4	2,0	Sonstiges Asien
74 232	–	0,9	125 347	–	2,6	1,7	Amerika
6 138	–	4,8	10 167	–	1,9	1,7	Kanada
55 331		—	89 916	–	1,9	1,6	USA
2 177		10,8	4 798		7,7	2,2	Mittelamerika und Karibik
7 020	–	3,7	12 432	–	7,1	1,8	Brasilien
3 566	–	7,9	8 034	–	8,2	2,3	Sonstiges Amerika
5 195		14,2	10 126		16,3	1,9	Australien
4 090		8,9	7 835		9,5	1,9	Australien
1 105		39,3	2 291		47,6	2,1	Neuseeland und Ozeanien
762	–	79,6	1 478	–	81,0	1,9	Ohne Angabe
459 944		0,5	937 795	–	1,4	2,0	Ausland z u s a m m e n
1 732 761		1,2	4 036 291	–	0,8	2,3	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindeguppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2013					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%		Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	63 369	–	4,0	393 425	– 5,2	6,2
Bundesrepublik Deutschland	57 764	–	3,6	378 471	– 5,4	6,6
Anderer Wohnsitz	5 605	–	7,8	14 954	– 0,7	2,7
Heilklimatische Kurorte	43 844		0,6	130 515	0,7	3,0
Bundesrepublik Deutschland	27 675	–	5,0	81 105	– 3,5	2,9
Anderer Wohnsitz	16 169		12,0	49 410	8,4	3,1
Kneippkurorte	5 950	–	5,9	30 983	– 5,6	5,2
Bundesrepublik Deutschland	5 473	–	6,7	30 047	– 5,9	5,5
Anderer Wohnsitz	477		4,4	936	5,1	2,0
Luftkurorte	31 141	–	1,3	99 814	– 4,5	3,2
Bundesrepublik Deutschland	28 177	–	2,2	91 271	– 6,6	3,2
Anderer Wohnsitz	2 964		7,6	8 543	26,7	2,9
Erholungsorte	13 601	–	2,1	33 745	– 1,6	2,5
Bundesrepublik Deutschland	12 319		0,3	30 032	4,9	2,4
Anderer Wohnsitz	1 282	–	20,2	3 713	– 34,4	2,9
Sonstige Gemeinden	725 419		0,1	1 357 541	– 1,1	1,9
Bundesrepublik Deutschland	519 828		0,2	962 374	– 0,1	1,9
Anderer Wohnsitz	205 591	–	0,1	395 167	– 3,4	1,9
Insgesamt	883 324	–	0,3	2 046 023	– 2,0	2,3
Bundesrepublik Deutschland	651 236	–	0,6	1 573 300	– 2,0	2,4
Anderer Wohnsitz	232 088		0,4	472 723	– 2,2	2,0

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2013							Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
123 840	–	2,8	773 266	–	3,8	6,2	Mineral- und Moorbäder
112 694	–	2,7	743 968	–	4,0	6,6	Bundesrepublik Deutschland
11 146	–	3,7	29 298		1,7	2,6	Anderer Wohnsitz
77 400		2,2	224 158	–	0,5	2,9	Heilklimatische Kurorte
54 279	–	1,2	157 165	–	2,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland
23 121		11,1	66 993		5,7	2,9	Anderer Wohnsitz
11 201	–	6,5	59 684	–	5,1	5,3	Kneippkurorte
10 387	–	6,1	57 710	–	5,8	5,6	Bundesrepublik Deutschland
814	–	11,9	1 974		22,8	2,4	Anderer Wohnsitz
57 440	–	2,7	191 779	–	4,8	3,3	Luftkurorte
53 024	–	2,3	179 269	–	5,7	3,4	Bundesrepublik Deutschland
4 416	–	6,4	12 510		10,5	2,8	Anderer Wohnsitz
25 403	–	5,7	65 857	–	4,7	2,6	Erholungsorte
23 184	–	5,1	58 342	–	3,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland
2 219	–	11,8	7 515	–	13,0	3,4	Anderer Wohnsitz
1 437 477		1,8	2 721 547		0,6	1,9	Sonstige Gemeinden
1 019 249		2,4	1 902 042		1,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland
418 228		0,3	819 505	–	2,1	2,0	Anderer Wohnsitz
1 732 761		1,2	4 036 291	–	0,8	2,3	Insgesamt
1 272 817		1,4	3 098 496	–	0,6	2,4	Bundesrepublik Deutschland
459 944		0,5	937 795	–	1,4	2,0	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2012		Februar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2011		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 091	– 3,0	354	328	–	1,2
2	Hotels	4 666	– 0,3	93	85	–	5,6
3	Hotels garnis	1 343	– 11,9	73	65	–	5,8
4	Gasthöfe	119	– 13,8	10	10		11,1
5	Pensionen	963	– 0,6	59	50		6,4
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	8		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	31		3,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	5	5		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	61	61		—
12	Schulungsheime	—	—	10	10		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 192	0,9	168	166		—
2	Hotels	1 441	2,9	37	37		—
3	Hotels garnis	205	– 4,7	12	12		—
4	Gasthöfe	38	—	3	3	–	25,0
5	Pensionen	508	– 2,1	50	50		2,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	50	49		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	767	2,3	55	50	–	3,8
2	Hotels	427	– 0,9	14	14		—
3	Hotels garnis	132	– 0,8	10	8		—
4	Gasthöfe	50	—	3	3		—
5	Pensionen	158	16,2	11	9	–	10,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	5	5	–	16,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	3	2		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	2 984	– 4,0	241	192	–	2,0
2	Hotels	2 204	– 0,6	70	64		—
3	Hotels garnis	278	– 4,5	20	16	–	5,9
4	Gasthöfe	266	– 11,9	25	22		10,0
5	Pensionen	236	– 20,5	24	15	–	16,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	10	8	–	33,3
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	34	29		11,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	11	–	8,3
10	Campingplätze	—	—	32	13	–	7,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		20,0
12	Schulungsheime	—	—	8	8		—

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2013						Januar bis Februar 2013		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 885	–	1,2	50,6	29 075	95,9	47,7	1	
7 296	–	2,4	34,7	7 705	94,7	32,4	2	
1 889	–	6,6	27,5	2 103	89,8	26,4	3	
185		7,6	25,3	186	99,5	21,8	4	
1 121	–	1,6	18,5	1 429	78,4	17,9	5	
1 377	–	0,1	12,5	1 466	93,9	15,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
845		4,3	16,0	867	97,5	14,6	8	
397		—	31,8	397	100,0	30,3	9	
1 528		—	1,4	1 528	100,0	1,5	10	
12 582	–	0,5	80,1	12 729	98,8	75,0	11	
665		1,4	36,3	665	100,0	34,4	12	
8 384		2,7	55,6	8 533	98,3	45,4	1	
2 938		1,1	62,9	2 946	99,7	53,0	2	
381		1,3	35,3	381	100,0	31,6	3	
61	–	14,1	18,1	61	100,0	14,1	4	
1 017		1,9	47,0	1 033	98,5	35,8	5	
445		—	18,7	445	100,0	18,7	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 569		3,8	52,2	1 594	98,4	42,2	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
450		0,9	70,3	450	100,0	67,2	11	
.		.	.	.	.	.	12	
3 163	–	3,9	36,2	3 521	89,8	32,9	1	
764		2,0	25,3	793	96,3	22,8	2	
174	–	4,9	11,0	203	85,7	10,6	3	
93	–	1,1	20,5	96	96,9	21,8	4	
199	–	5,2	9,5	237	84,0	7,9	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
112	–	52,5	8,8	125	89,6	8,9	8	
.		.	.	.	.	.	9	
.		.	.	.	.	.	10	
828	–	0,7	86,0	834	99,3	79,3	11	
.		.	.	.	.	.	12	
12 689	–	3,6	28,2	18 173	69,8	25,5	1	
3 761	–	3,0	29,7	4 013	93,7	26,3	2	
449	–	8,0	25,3	535	83,9	24,6	3	
427		17,0	13,8	520	82,1	10,8	4	
231	–	17,8	26,2	468	49,4	19,4	5	
661	–	22,3	41,1	737	89,7	39,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
831		7,4	16,2	1 165	71,3	10,0	8	
1 132	–	11,2	15,4	1 157	97,8	14,2	9	
2 420	–	1,6	0,5	6 744	35,9	0,7	10	
1 435	–	0,9	72,4	1 492	96,2	68,6	11	
1 342		—	44,5	1 342	100,0	44,0	12	



# **Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2012			Februar			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2011	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	1 930	—	1,0	212	179		1,7
2	Hotels	1 210	—	0,2	55	51		4,1
3	Hotels garnis	67	—	6,9	6	5		—
4	Gasthöfe	464	—	4,5	37	32	—	8,6
5	Pensionen	189		5,6	15	11		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	16	14	—	6,7
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	44	39		11,4
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	7	7	—	22,2
10	Campingplätze	—		—	23	11		22,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	—	—		—
12	Schulungsheime	—		—	8	8		.
1	Sonstige Gemeinden	67 366		1,4	2 539	2 313		0,4
2	Hotels	43 394		1,2	747	711	—	2,9
3	Hotels garnis	16 495		3,3	502	491		3,8
4	Gasthöfe	5 235	—	3,1	439	416	—	1,9
5	Pensionen	2 242		2,1	229	207		10,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	120	114	—	4,2
7	Ferienzentren	—		—	6	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	199	173		6,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	107	90	—	3,2
10	Campingplätze	—		—	151	67		1,5
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9		—
12	Schulungsheime	—		—	30	30		.
1	Insgesamt	82 330		0,7	3 569	3 228		0,1
2	Hotels	53 342		1,0	1 016	962	—	2,4
3	Hotels garnis	18 520		1,7	623	597		2,2
4	Gasthöfe	6 172	—	3,8	517	486	—	1,8
5	Pensionen	4 296		0,0	388	342		5,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	162	151	—	6,2
7	Ferienzentren	—		—	8	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	363	326		5,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	132	114	—	5,0
10	Campingplätze	—		—	216	99		2,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	85	85		1,2
12	Schulungsheime	—		—	59	59	—	1,7

# **nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2013						Januar bis Februar 2013	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
9 720	– 0,2	12,5	14 761	65,8	11,7	1	
2 102	3,6	17,8	3 226	65,2	17,1	2	
102	2,0	17,1	113	90,3	14,8	3	
745	– 6,1	10,8	880	84,7	9,6	4	
180	– 21,1	14,3	320	56,3	11,7	5	
813	– 7,0	34,8	960	84,7	27,3	6	
.	.	.	.	.	.	7	
1 784	3,4	10,2	1 987	89,8	10,0	8	
750	– 13,0	10,9	750	100,0	10,5	9	
2 336	5,8	0,7	5 504	42,4	0,7	10	
—	—	—	—	—	—	11	
.	.	.	.	.	.	12	
151 493	– 0,1	32,1	180 235	84,1	30,8	1	
73 137	– 0,5	37,7	76 100	96,1	36,6	2	
28 258	3,2	43,2	29 138	97,0	41,5	3	
8 760	– 2,7	18,9	9 537	91,9	17,3	4	
4 195	6,9	20,7	4 855	86,4	19,2	5	
6 276	– 9,6	24,5	6 822	92,0	21,8	6	
.	.	.	.	.	.	7	
3 812	10,7	23,5	4 365	87,3	23,2	8	
7 014	– 1,2	21,8	7 849	89,4	21,0	9	
15 132	– 1,8	1,3	36 564	41,4	1,3	10	
1 296	1,4	85,0	1 302	99,5	77,4	11	
.	.	.	.	.	.	12	
213 334	– 0,4	34,4	254 298	83,9	32,5	1	
89 998	– 0,6	37,4	94 783	95,0	35,8	2	
31 253	2,3	41,6	32 473	96,2	40,0	3	
10 271	– 2,1	18,3	11 280	91,1	16,6	4	
6 943	2,4	23,9	8 342	83,2	21,0	5	
9 572	– 8,8	24,5	10 430	91,8	22,4	6	
2 563	– 3,8	36,6	2 733	93,8	28,7	7	
8 953	5,3	24,3	10 103	88,6	21,6	8	
9 673	– 3,4	21,0	10 533	91,8	20,0	9	
22 048	– 0,8	1,2	51 312	43,0	1,1	10	
16 591	– 0,3	79,9	16 807	98,7	74,6	11	
5 469	3,3	38,7	5 502	99,4	36,5	12	

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Februar 2013				Januar bis Februar 2013
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	11,1	54,1	52,9
Frankfurt am Main, St.	196	195	1,6	64,8	63,8
Offenbach am Main, St.	19	19	—	56,2	53,5
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	61,1	55,4
Bergstraße	21	20	– 13,0	39,7	36,1
Darmstadt-Dieburg	25	25	– 7,4	41,9	39,8
Groß-Gerau	37	37	2,8	53,5	52,6
Hochtaunuskreis	29	29	3,6	52,7	49,3
Main-Kinzig-Kreis	34	32	– 3,0	40,6	37,1
Main-Taunus-Kreis	30	30	—	52,7	49,8
Odenwaldkreis	15	15	—	22,0	22,8
Offenbach	45	45	—	49,2	48,2
Rheingau-Taunus-Kreis	47	31	– 8,8	32,9	30,9
Wetteraukreis	15	15	– 6,3	50,6	50,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	565	545	– 0,5	57,0	55,3
Gießen	23	23	– 4,2	46,4	43,4
Lahn-Dill-Kreis	13	13	8,3	55,9	51,5
Limburg-Weilburg	18	18	—	35,3	32,4
Marburg-Biedenkopf	14	14	– 6,7	48,1	44,5
Vogelsbergkreis	16	15	7,1	34,9	33,1
Reg.-Bez. G i e ß e n	84	83	—	44,3	41,1
Kassel, documenta-St.	31	31	3,3	49,9	46,8
Fulda	51	47	– 7,8	50,9	47,2
Hersfeld-Rotenburg	23	23	—	51,0	50,7
Kassel	16	15	7,1	48,3	45,5
Schwalm-Eder-Kreis	13	12	—	39,1	34,5
Waldeck-Frankenberg	58	53	– 5,4	55,6	49,1
Werra-Meißner-Kreis	14	13	8,3	27,6	24,8
Reg.-Bez. K a s s e l	206	194	– 2,0	49,9	46,2
Land H e s s e n	855	822	– 0,8	54,9	52,8